



**Protokoll der 1. Sitzung der Kommission für Erwerbungsfragen  
in der Funktionsperiode 2008-2009**

Zeit: 21. April 2009, 14:00 – 16:30  
Ort: Bibliothek der Technischen Universität Wien, Resselgasse 4, 5. Stock, 1040 Wien  
Vorsitz: Mag. Marion Kaufer MSc, ULB Tirol

**Teilnehmende:**

Name (K = Kommissionsmitglied)	Institution
Daniela Berchtold (K)	UB Klagenfurt
Christa Bergmann	UB WU Wien
Helmut Hartmann (K)	OBVSG, Zentrale Koordinationsstelle KEMÖ
Gabriele Krammer (K)	OÖLBIB
Franz Michlmayr (K)	UB VU Wien
ADir. Gerhard Moderitz (K)	UB TU Graz
Maria Rehberger (K)	UB Linz

Im Protokoll werden die Kommissionsmitglieder und Gäste ohne Titelnennungen angeführt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Wahl des Protokollführers
4. Anwesenheitsfeststellung der Kommissionsmitglieder
5. Beschreibung der Aufgaben und Ziele der Kommission für Erwerbungsfragen auf ihrer Homepage <http://www.univie.ac.at/voeb/php/kommissionen/erwerbungsfragen/index.html>
6. ADir. Gerhard Moderitz (UB der Technischen Universität Graz):  
Praktischer Erfahrungsbericht im Umgang mit E-Books an der Universitätsbibliothek der Technischen Universität Graz
7. Helmut Hartmann (OBVSG, Kooperation E-Medien Österreich):  
E-Bücher – Anfang ohne Ende
8. Vorstellung des neuen Sony E-Book-Reader PRS-505
9. Erfahrungsaustausch zum Thema E-Books (insbesondere aktuelle Angebote deutschsprachiger Lehrbücher, etwa UTB-Trial)
10. Allfälliges

**Ad 1. Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende begrüßt und eröffnet die Sitzung.

## **Ad 2. Feststellung der Tagesordnung**

Die am 6. April per E-Mail den Kommissionsmitgliedern zugesandte Tagesordnung wird verlesen. Es gibt keine Änderungen oder Ergänzungen.

## **Ad 3. Wahl des Protokollführers**

Franz Michlmayr erklärt sich bereit, ein Ergebnisprotokoll zu führen.

## **Ad 4. Anwesenheitsfeststellung der Kommissionsmitglieder**

Anwesend: Helmut Hartmann, Marion Kaufer, Gabriele Krammer, Franz Michlmayr, Gerhard Moderitz, Maria Rehberger

Entschuldigt: Claudia Hausberger, Dr. Klemens Honek, Dr. Eveline Pipp, Margret Schmied-Kowarzik

Folgende Personen bieten ihre Mitgliedschaft an und werden einstimmig aufgenommen:

- Daniela Berchtold, UB Klagenfurt
- ADir. Alfred Sabitzer, UB Klagenfurt (entschuldigt für diese Sitzung)

## **Ad 5. Beschreibung der Aufgaben und Ziele der Kommission für Erwerbungsfragen auf ihrer Homepage**

<http://www.univie.ac.at/voeb/php/kommissionen/erwerbungsfragen/index.html>

Kaufer hat am 30. März eine E-Mail mit einem Änderungsvorschlag für die Beschreibung der Aufgaben der Kommission für Erwerbungsfragen auf ihrer Homepage mit der Bitte um Diskussionsbeiträge ausgesandt:

Die Kommission hat die Aufgabe, grundsätzliche sowie aktuelle Fragen im Bereich der Erwerbung zu behandeln. Insbesondere werden die Themen Erwerbungsgrundsätze, Erwerbungs politik, Beschaffungsgrundlagen für die Selektion, Koordination und Buchhandel diskutiert wie auch die Herausforderungen bezüglich der Einbindung neuer elektronischer Medien in bestehende oder neu zu schaffende Geschäftsgänge. Besonders im Zusammenhang mit elektronischen Medien wird die Zusammenarbeit mit anderen Kommissionen angestrebt. Auf dem Gebiet der Bestandsentwicklung möchte die Kommission Neuerungen aufzeigen und sich mit zukünftigen Fragestellungen der Bestandspolitik und deren Auswirkungen auf die Erwerbungs tätigkeit auseinandersetzen.

Kaufer stellt aufgrund fehlender Gegenvorschläge den Antrag, diesen Textvorschlag auf der Homepage zu veröffentlichen. Bei etwaigen konkreten Änderungsvorschlägen seitens der Kommissionsmitglieder kann die Beschreibung abgeändert werden. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

## **Ad 6. Praktischer Erfahrungsbericht im Umgang mit E-Books an der Universitätsbibliothek der Technischen Universität Graz**

Vortrag gehalten von Gerhard Moderitz

Moderitz berichtet über das Angebot von E-Books an der UBTU Graz, welches fast zur Gänze im lokalen Katalog nachgewiesen ist. Dies erreicht die UBTU Graz durch den Einsatz der dortigen Kollegin Ing. Maria Wruß, welche die E-Books in aufwändiger Arbeit manuell in den Katalog einspielt. Die einzige Ausnahme stellen diesbezüglich die vorhandenen E-Books des Anbieters Safari dar, die über ein Punktesystem jederzeit ausgetauscht werden können und bei schlechter Nutzung durch andere Titel ersetzt werden. Die UBTU Graz forciert besonders bei Lehrbüchern den Ankauf der elektronischen Variante. Die Lehrbuchsammlung an der UBTU Graz besteht aus etwa 30.000 Exemplaren – von bestimmten Lehrbüchern werden mitunter 100-140 Stück angekauft.

Mit der Nutzung der E-Books ist die UBTU Graz zufrieden – das Angebot wird von den Bibliotheksbenutzern stark angenommen. Ein offenes Desiderat stellen die Ö-Normen in elektronischer Form dar. Das aktuelle Angebot ist unverhältnismäßig teurer als die Ausgaben für die gedruckten Versionen und somit nicht finanzierbar. Es kommt an der UBTU Graz häufig vor, dass sich Institute einen bestimmten Bestellwunsch einmal in gedruckter und einmal in elektronischer Form wünschen.

#### **Ad 7. E-Bücher – Anfang ohne Ende**

Vortrag gehalten von Helmut Hartmann

Hartmann informiert zunächst über Neuigkeiten an der Zentralen Koordinationsstelle der Kooperation E-Medien Österreich, welche seit 1. Jänner 2008 an der OBVSG in Wien angesiedelt ist. Mag. Kerstin Stieg (vormals: Max Perutz Library, Wien) wird in Zukunft die Arbeit der KEMÖ unterstützen.

Hartmann berichtet über die schwierige Suche nach Standards bei E-Books, die auch nach 7 Jahren noch nicht abgeschlossen ist. Im Gegensatz dazu konnten bei E-Journals innerhalb von 5 Jahren Standardisierungen erreicht werden. Selbst die Bezeichnung E-Book oder E-Buch ist unzulänglich festgeschrieben – mal ist die Hardware, mal die Software gemeint, mal geht es um einfach eingescannte Seiten, mal um aufwändig indexierte und suchbar gemachte Dateien. In diesem Zusammenhang weist Hartmann auch auf den Oberbegriff E-Text. Zurzeit fehlen E-Books besonders Standardisierungen bezüglich der Kosten, dem Zugang, dem Format, der Indexierung, dem Retrieval und den Hardwareanforderungen.

Die KEMÖ beschäftigt sich neben Zeitschriften und Datenbanken natürlich auch mit E-Books – auch wenn E-Book-Verträge in der Minderheit sind. Aktuell gibt es etwa folgende E-Book-Konsortien: Landolt-Börnstein, Oxford University Press oder Pschyrembel.

#### **Ad 8. Vorstellung des neuen Sony E-Book-Reader PRS-505**

Käufer stellt den Sony E-Book-Reader PRS-505 vor und lässt das Gerät durch die Reihen gehen. Käufer berichtet aus den Testergebnissen der Online-Nachrichtenpublikation Golem.de, die nachzulesen sind unter: <http://www.golem.de/0902/65392.html>

Michlmayr weist darauf hin, dass sich der Sony E-Book-Reader ohne Warnhinweis (!) formatieren lässt und somit alle darauf gespeicherten Daten verloren gehen können.

#### **Ad 9. Erfahrungsaustausch zum Thema E-Books (insbesondere aktuelle Angebote deutschsprachiger Lehrbücher, etwa UTB-Trial)**

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird dieser Punkt nur sehr kurz angesprochen. Die Kommissionsmitglieder kennen momentan keine Einrichtung in Österreich, die an dem UTB-Trial teilnimmt. Problematisch erscheint besonders die Abrechnungsmethode nach Anzahl der Aufrufe. Käufer weist darauf hin, dass nach Auskunft eines Lieferanten auch Robots auf die Daten zugreifen können und diese Zugriffe Teil der Berechnungsgrundlage sind. Michlmayr berichtet davon, dass es nicht möglich ist, nur einen bestimmten, für die jeweilige Bibliothek relevanten Fachbereich für den UTB-Trial freischalten zu lassen.

#### **Ad 10. Allfälliges**

- Käufer informiert über die bevorstehende Kooperation zwischen den Firmen Swets und Ciando. Diese möchten zusammen ein Konsortialmodell für Deutschland, Österreich und die Schweiz ausarbeiten und den Bibliotheken anbieten. Genauere Informationen folgen von Swets etwa ab Juni 2009.

- Käufer berichtet zu dem offenen Arbeitsschwerpunkt „Elektronische Pflichtexemplare“ über das Projekt Webarchivierung der Österreichischen Nationalbibliothek. Ein Vortrag zu diesem Thema wird nach gemeinsamer Absprache für das Frühjahr 2010 anvisiert.
- **Der Termin der nächsten Arbeitssitzung** findet im Rahmen des 30. Österreichischen Bibliothekartages in Graz, 15.-18. September 2009, statt. Es ist eine öffentliche, gemeinsame Sitzung mit der Kommission für Periodika und Serienpublikationen zu dem Themenbereich Edifact geplant. Der Termin der Sitzung ist am **15. September 2009, 13.00-16.00 Uhr**.

**Ende:** 16:30 Uhr